

Medienmitteilung vom 5. September 2023

## Mehrgenerationenhaus Giesserei Hegi: Neueröffnung Restaurant

**Mit dem „Shimbala“ eröffnet am 4. Oktober 2023 ein asiatisches Restaurant in der genossenschaftlichen Siedlung Giesserei am Eulachpark in Neuhegi.**

Shimbala ist tibetisch und bedeutet „oh, wie lecker“. Nomen est omen. Das Shimbala kocht frisch zubereitete, preislich attraktive à-la-Carte- und Mittagsmenus; angeboten werden Momos, Sushi, Wok-Gerichte, Himalaya Burger und indisches Essen. Geführt wird das Lokal durch das erfahrene Gastro-Trio Dezom Dasyab, Jamba Dasyab und Ngakda Lhadartsang. Jamba Dasyab hat bisher den Foodtruck „Crazy Momos“ an der Sulzerallee geführt. Ngakda Lhadartsang ist erfahrener Sushi-Chef.

Das Shimbala folgt auf die Ida-Beiz, welche im Juli nach fünf Jahren ihren Betrieb eingestellt hat. Die Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen Gesewo ist erfreut, dass im Restaurant bald wieder Betrieb einkehrt. „Uns freut besonders, dass das Lokal ein Treffpunkt für das Quartier bleibt“, so Alexandra Imstepf, Leiterin des Bereichs Mietwesen der Gesewo.

Das Restaurant eröffnet am Mittwoch, 4. Oktober 2023, um 11 Uhr. Es ist täglich von Montag bis Samstag mittags und abends geöffnet; Take-away und Essenslieferungen sind ebenfalls möglich.

### Medienkontakt

Folgende Personen stehen für Auskünfte am Dienstag, 5. September, zur Verfügung:

- Gesewo, 15.00-16.00 Uhr: Alexandra Imstepf, Leiterin Mietwesen, 052 235 03 20, [alexandra.imstepf@gesewo.ch](mailto:alexandra.imstepf@gesewo.ch),
- Shimbala: 16.30-17.30 Uhr: Dezom Dasyab, Gesellschafterin Shimbala GmbH, 076 283 26 26, [shimbala@gmx.ch](mailto:shimbala@gmx.ch),

### Bildmaterial

Fotos zur freien Verwendung in Zusammenhang mit der Berichterstattung zur Gesewo stehen auf <https://www.gesewo.ch/pressebilder.html> zur Verfügung.

### Die Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen Gesewo

Zur Gesewo gehören zurzeit 16 Mehrfamilienhäuser mit 356 Wohnungen und 22 Gewerberäumlichkeiten in der Region Winterthur. Darunter sind Alt- und Neubauten verschiedener Grössen. Das Mehrgenerationenhaus Giesserei ist mit 151 Wohnungen und 12 Gewerbebetrieben die grösste Liegenschaft der Gesewo und bietet 340 Menschen ein Dach über dem Kopf.

Ziel der Gesewo ist es, gemeinschaftliches und selbstbestimmtes Wohnen und Arbeiten zu ermöglichen. Sie strebt dabei Nachhaltigkeit in allen drei Dimensionen an: Gesellschaft, Umwelt und Finanzen. Unter dem Dach der Gesewo leben und wirken über 800 Personen. Diese sind in aktiven, lebendigen und weitgehend autonomen Hausgemeinschaften organisiert, die ihre Häuser in hohem Masse selbst verwalten.

Die Gesewo ist eine gemeinnützige Genossenschaft. Für die Wohnungen und Gewerbeflächen gilt das Prinzip der Kostenmiete. Das Mietniveau des freien Markts wird dabei teilweise deutlich unterschritten.